

Theater Traumbaum - Lothringer Str. 36 c 44805 Bochum
email: info@theater-traumbaum.de Homepage: www.theater-traumbaum.de

Rückmeldungen der begleitenden Lehrer/innen zu unseren theaterpädagogischen Online Angeboten im Februar März 2021

19. Februar 2021 - Zivilcourage / Alltagshelden und-heldinnen

Eine 6. Klasse

Wir möchten uns ganz herzlich bei Birgit und Ralf vom Theater Traumbaum für den tollen Workshop zum Thema Zivilcourage bedanken!

Die Rückmeldungen der Kinder waren durchweg positiv und sie haben sich sehr gefreut, insbesondere gerade in der herausfordernden Zeit des Distanzlernens etwas Abwechslung zu erleben.

Sie fanden nicht nur den Inhalt (Zivilcourage und das geschichtliche Hintergrundwissen) spannend, sondern auch das methodische Vorgehen des Workshops, bei dem sich Bewegung mit neuen inhaltlichen Impulsen und kurzen Schülerdialogen abwechselten.

Super! Wir freuen uns, wenn wir hoffentlich bald auch das Theater vor Ort aufsuchen können oder Eure Stücke online sehen können.

25. Februar & 26. Februar,

insgesamt 5 Workshops "Extrem- Normal" zum Thema Extremismus

Fünf 8. Klassen

Eigentlich wäre der 8. Jahrgang der Realschule Höntrop im Rahmen der Spielzeit „YemeyHaShoa 2021“ zu Gast beim Theater Traumbaum im Kulturmagazin gewesen. Auf Grund der Pandemie kam das Theater also zu den Schülerinnen und Schülern: Online!

Die Politikschüler*innen haben bei einem Workshop zum Thema Extremismus erfahren, dass es nicht nur rechtsextremistische Gruppen sondern auch linksextremistische und salafistische Gruppen gibt. Auch stellte sich heraus, dass viele Schüler*innen im Alltag Erfahrungen mit Ausgrenzungen und Beleidigungen gemacht haben.

Nun erfuhren sie ganz praktisch wie man z.B. durch Körperhaltung Selbstbewußtsein ausdrückt.

Anhand von Rollenspielen wurden ausgrenzende Situationen erprobt und über verschiedene Reaktionsmöglichkeiten reflektiert. So haben die

Schüler gelernt wie sie in Zukunft vermeiden können dass Situationen

eskalieren und wie sie sich selbst oder das Opfer schützen können: verbal und nonverbal.

Es wäre gut, wenn auch Eure Stücke online zur Verfügung ständen.

1. März

Alltagshelden-&heldinnen

Eine 6. Klasse

Liebe Birgit, lieber Ralf,

am Montag (1.3.) hatten wir wieder einmal das große Vergnügen, euch sehen und mit euch arbeiten zu können. Leider nur virtuell, aber das hat der Stimmung keinen Abbruch getan. Ich habe bemerkt, dass es den SuS unheimlich gutgetan hat, einmal an andere Dinge als Homeschooling, Lockdown oder Corona zu denken und den Blick wieder ein wenig zu weiten und andere, sehr unschöne Themen wie Vorurteile und Hass in unserer Gesellschaft in den Blick zu nehmen. Trotz der Schwere des Themas gelingt es euch immer wieder, komplexe Inhalte mit einer Prise Humor „kindgerecht“ aufzubereiten und Auswege aus scheinbar ausweglosen Situationen spielerisch zu aufzuzeigen.

Das schöne für mich als Lehrerin ist immer, dass ich die Gelegenheit habe, die Kinder von außen zu betrachten und sie noch genauer zu sehen und einen Blick für momentan relevante Themen zu bekommen. Für all das meinen herzlichen Dank.

Hier noch ein paar Schülerstimmen zum Online-Workshop zum Thema Zivilcourage am 1.3.2021:

Mir hat der Workshop sehr gut gefallen ich habe auch viel dazu gelernt und freue mich auf das Thema nächste Woche

Liebe Grüße

Emily ☺

Ich fand das Online-Meeting sehr interessant, da ich das Thema "Vorurteile" sehr wichtig und spannend finde. Im Alltag merkt man immer wieder, wie viele Vorurteile es gibt. Erst wenn wir über solche Themen reden, fällt uns auf, dass wir eine Menge ändern können/sollten. (Caya)

Ich hatte sehr viel Spaß obwohl ich öfters rausgeflogen bin. Ich fand es auch sehr interessant wie meine Mitschülerinnen und Mitschüler über verschiedene Themen denken.

Viele Grüße

Lisa

Mir hat der Workshop viel Spaß bereitet. Ich fand die Zeitreise in die Vergangenheit am schönsten. (Angelina)

2. März

Alltagshelden-&heldinnen

Eine 6. Klasse

Danke, liebes Theater Traumbaum, für den großartigen Workshop, den ihr mit uns gemacht habt.

Wir hatten sehr viel Spaß, haben über Erfahrungen, Gedanken und Gefühle zum Thema „Zivilcourage- Alltagshelden“ gesprochen und haben neue Ideen zur Weiterarbeit mit dem Thema entwickelt. Wir freuen uns auf weitere tolle Projekte mit euch!

Wenn es real nicht klappt, gerne auch online.

Hallo Birgit und Ralf,

vielen Dank auch von meiner Seite!

Diese 90 Minuten waren sehr kurzweilig und in Bezug auf das wichtige Thema „Extremismus“ erhellend und augenöffnend - für die SchülerInnen als auch uns LehrerInnen!

Von mir aus hätten wir auch die doppelte Zeit gut nutzen können - auch online hat euer durchdachtes Programm überzeugt.

Wir werden uns sicher wieder bei euch melden - Danke und alles Gute!

3. März: 9.00 Uhr

- Extremismus

Eine 9. Klasse

Wer? Birgit Iserloh und Ralf Lambrecht aus dem Kinder- und Jugendtheater Traubbaum / Freier Vogel

Was? Ein 90-minütiger Online-Workshop zur Extremismus-Prävention – ein kostenfreies theaterpädagogisches Angebot mit dem Titel „Extrem-Normal“

Wann? Am 03. März 2021 von 8:30 – 10 Uhr

Wo? Über Microsoft Teams der Realschule Höntrop

Wer nahm daran teil? 30 Schüler/innen der Jahrgangsstufe 9 der RSH (Wahlpflichtfach Sozialwissenschaften)

Birgit Iserloh und Ralf Lambrecht gelang es in kürzester Zeit, eine vertrauensvolle Atmosphäre zu schaffen. Schüleraktivierend und nah an der Lebenswirklichkeit der Jugendlichen kam es zu einem persönlichen und offenen Austausch.

Die Schüler/innen erweiterten bzw. festigten ihr Wissen über verschiedene Gruppierungen, die als extremistisch eingestuft werden und befassten sich mit Gründen für Extremismus. Im Mittelpunkt standen ebenfalls Themen wie persönliche Stärken, Toleranz und Zivilcourage.

Inhaltlich schließt der Workshop an die Lehrinhalte an, die im schulinternen Lehrplan der Realschule Höntrop verankert sind. Auf diese Weise ist der Workshop eine sinnvolle und bereichernde Ergänzung zu dem, was bereits im Rahmen des Unterrichts im Fach Sozialwissenschaften erarbeitet wurde.

Dem Schauspiel-Duo gelang es die Teilnehmenden spielerisch zum Mitmachen zu motivieren, sodass sich diese an den Übungen zur bewussten Körpersprache beteiligten. Darüber hinaus kam es in einer offenen und respektvollen Atmosphäre zu einer Gesprächsrunde über die eigenen Stärken zur Steigerung des Selbstwertgefühles der Teilnehmenden.

Meine Erwartungen als Lehrkraft an den Workshop wurden vollständig erfüllt. Sehr zu empfehlen!

3. März 11.00 Uhr

Alltagshelden-und Heldinnen

Wer? Birgit Iserloh und Ralf Lambrecht aus dem Kinder- und Jugendtheater Traubbaum / Freier Vogel

Was? Ein 90-minütiger Online-Workshop zur Zivilcourage – ein kostenfreies theaterpädagogisches Angebot mit dem Titel „Alltagshelden“

Wann? Am 03. März 2021 von 12:00 – 13.30 Uhr

Wo? Über Microsoft Teams der Realschule Höntrop

Wer nahm daran teil? 26 Schüler/innen der Klasse 6d der RSH

(Fach Werteerziehung)

Birgit Iserloh und Ralf Lambrecht gelang es in kürzester Zeit, die Aufmerksamkeit und das Vertrauen der Schüler/innen zu gewinnen. Schüleraktivierend und fantasievoll bewegte das Schauspiel-Duo die Teilnehmenden dazu, aktiv an der Phantasiereise in die Vergangenheit teilzunehmen sowie über die "heldenhaften" Eigenschaften der Menschen im Umgang miteinander zu reden. Im Mittelpunkt des Workshops stand die handlungsorientierte Auseinandersetzung mit dem Thema Zivilcourage im Alltag.

Inhaltlich schließt der Workshop an die Lehrinhalte an, die sowohl im Schulprogramm als auch im schulinternen Lehrplan der Realschule Höntrop verankert sind. Auf diese Weise steht der Workshop im Einklang mit der pädagogischen und erzieherischen Arbeit an der Realschule Höntrop.

Dem Schauspiel-Duo gelang es mit seinen Rollenspielen, die Teilnehmenden zur aktiven und freudvollen Beteiligung zu bewegen sowie zu einem anregenden und persönlichkeitsbildenden

Austausch zu motivieren.

Meine Erwartungen als Lehrkraft an den Workshop wurden vollständig erfüllt.

Sehr zu empfehlen.

4.&5. März 2021

Extrem-Normal:

vier 8. Klassen

Unser Workshop „extrem normal“ mit dem Theater Traumbaum war einfach SPITZE! Die beiden waren bestens vorbereitet, haben alle technischen Hürden perfekt beseitigt, so dass wir eine sichere und gute Verbindung zueinander aufbauen konnten – ohne „Reibungsverluste“. Das hätte auch ganz anders laufen können – und wäre dann schnell frustig gewesen!

Die zwei haben eine ausgeprochen wertschätzende Haltung den Schüler*innen gegenüber und konnten mit dieser Haltung viele dazu motivieren sich an den Übungen und Gesprächen zu beteiligen.

Es war einfach EXTREM gut – und eine tolle Abwechslung und positiver Impuls im nicht ganz einfachen Distanzunterricht!

Vielen Dank

Liebe Birgit, lieber Ralf

DANKE an euch für den gelungenen Workshop! Die Kinder haben uns eine sehr positive Rückmeldung gegeben, es hat ihnen Spaß gemacht und sie fanden euch direkt sympathisch!

Also:

DANKE an das Theater Traumbaum für den gelungenen Online-Workshop „extrem normal“! Ein super Beispiel dafür, dass auch Theater und Interaktion digital funktionieren kann! Dank der guten Organisation konnten wir mit unserer bevorzugten Plattform den Videochat ohne technische Fallstricke durchführen. Ab der ersten Minute wurden alle Schüler mit einbezogen und jeder konnte sich sicher sein, eine wertschätzende Reaktion auf seinen

Beitrag zu erhalten. Toll, dass wir die Gelegenheit bekommen haben, dieses wichtige Thema so aktiv und kommunikativ anzugehen!

Hallo Birgit und Ralf,

vielen Dank auch von meiner Seite!

Diese 90 Minuten waren sehr kurzweilig und in Bezug auf das wichtige Thema „Extremismus“ erhellend und augenöffnend - für die SchülerInnen als auch uns LehrerInnen!

Von mir aus hätten wir auch die doppelte Zeit gut nutzen können - auch online hat euer durchdachtes Programm überzeugt.

Wir werden uns sicher wieder bei euch melden - Danke und alles Gute!

10. & 11. März 2021

Alltagshelden-und Heldinnen

Zwei 6. Klassen

Liebe Birgit und lieber Ralf,

wir möchten uns ganz herzlich für euren Workshop mit unserer 6.Klasse bedanken! Schon die Kommunikation und Organisation im Vorfeld waren sehr nett und haben eine reibungslose Durchführung garantiert. Durch das Setting, über die Klassenliste alle Kinder direkt ansprechen zu können, ist es euch hervorragend gelungen, eine große Schüleraktivierung herzustellen. Eure Impulse waren so gestaltet, dass auch die zieldifferenten SuS die Möglichkeit hatten, sich zu beteiligen. Ihr habt eine tolle Ansprache, einen sehr angenehmen Umgang mit den SuS, die sich sichtlich wohl gefühlt haben. Euer Programm hat uns sehr gut gefallen, es war kurzweilig (auch durch die eingebauten Bewegungspausen), vielfältig, und für die Altersgruppe ein sehr passender Zugang zu einer Thematik, die auch für Erwachsene nicht einfach ist. Der Workshop hat unsere Klasse nachhaltig beeindruckt.

Hoffentlich besteht in den nächsten Jahren nochmal die Möglichkeit, mit euch zusammen zu arbeiten, am liebsten dann live bei euch oder in neuen digitalen Formaten!

Liebe Birgit und Ralf Traumbaum,

unsere Klasse 6a hat gestern eure ansprechende Online-Veranstaltung zum Thema, Alltagsheldinnen und Alltagshelden – Zivilcourage‘ erleben und mitgestalten dürfen. Ihr habt die Kinder wunderbar altersgemäß mit Beispielen aus ihrer Lebenswelt angesprochen und sie auch in Bewegungseinheiten mit eigenen Ideen an dem Thema weiterarbeiten lassen. Die Schüler und Schülerinnen haben sich eine Meinung gebildet, Stellung bezogen und auch durch viele Beiträge gelernt, wie sie in ähnlichen Situationen reagieren könnten. Letztendlich habt ihr erreicht, dass sich ganz viele alleine spontan eingebracht haben und auch die stillen Schüler und Schülerinnen sich durch eure Ansprache geäußert haben.

Die Rückmeldung der Schüler und Schülerinnen war, dass es ihnen sehr viel Spaß gemacht hat, und uns auch!!!

Liebe Birgit, lieber Ralf,

Großartig, so würden wir den heutigen Workshop zum Thema „Zivilcourage“ wohl mit einem Wort beschreiben, den wir heute mit unserer 6. Klasse erleben durften. Ihr habt es in Kürze geschafft alle Schüler*innen, gleich ob Regel- oder Förderschüler, in euren Bann zu ziehen, zum Mitmachen zu aktivieren, sich euch und der Klasse zu öffnen und für so ein schwieriges Thema mit Hilfe der Theaterpädagogik zu sensibilisieren. Wir sind begeistert, wie es euch via Bildschirm gelungen ist, einen so lebendigen Workshop spielerisch durchzuführen. Wir wurden in unserer Meinung bestätigt, dass wir eine solche Kooperation, auch zukünftig immer wieder in unseren Unterricht einbauen möchten. Leider verging die Zeit wie im Flug und somit hoffen wir auf ein baldiges Wiedersehen.

Es wurden unter anderem ernste Situationen lustig behandelt. Man hat viel über wichtige Themen gelernt. Auch die kurzen Szenen waren hilfreich, es etwas besser zu verstehen. Man hat gelernt, wie man sich in unterschiedlichen Situationen am besten verhält. Man wurde auch nach seiner Meinung zu bestimmten Vorurteilen gefragt. Man konnte manchmal sich auch etwas bewegen. Es war sehr lehr- und hilfreich. Es wird uns helfen mit dem Thema Zivilcourage um zu gehen.

Von Alma, 6. Klasse:

Das Theaterstück war wirklich sehr schön. Anfangs konnte man Energie raus lassen. Wir haben sehr viel gelernt, z.B wie man jemanden kontern kann, wenn er rassistisches oder anderes abwertendes Verhalten zeigt. Man konnte auch seine Meinung zu unzutreffenden Vorurteilen sagen. Ernste Situationen wurden auch sehr witzig dargestellt. Ab und zu wurden auch Begriffe erklärt.

Uns hat es allen sehr gut gefallen!

Vielen lieben Dank für das prima Online-Seminar heute zum Thema Alltagsheld/innen und Zivilcourage. Das war wirklich ein Lichtblick für uns in dieser schwierigen Zeit.

Live fanden wir euch ja schon immer wunderbar, aber auch online sprecht ihr die Schülerinnen und Schüler auf eine so großartige Art und Weise an, so dass ihr selbst über Teams alle erreicht. Die 6e vom NGB war begeistert! Danke!!!

Hier sind stellvertretend ein paar Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler:

- Es war so lustig, dass wir uns Superkräfte vorstellen sollten.
- Mir hat es gut gefallen, besonders an der Stelle wo es mit dem Vorurteilen ging.
- Mir hat es auch sehr gut gefallen, besonders aber dass sie immer alle Kinder mit eingebunden haben.
- Mir hat es im Theater Workshop gefallen, dass jeder Mensch die gleichen Rechte hat.
- Mir hat der Workshop sehr gut gefallen, da es mal etwas anderes war und wir darüber geredet haben wie man denn mit so einer Situation umgehen kann. Schlagfertige Argumente zu liefern ist wichtig. Ich finde es toll, dass wir so etwas geübt haben.

Ich glaube, das spricht für sich...

„Tolle 90 Minuten!“

„Das wird man auch nach dem Lockdown nicht vergessen!“

Liebes Theater Traumbaum,

den Schüler:innen meiner 6. Klasse hat euer digitales Theaterworkshop zum Thema „Zivilcourage“ sehr gut gefallen.

Ihr habt es geschafft, den Schüler:innen mit viel Humor das doch sehr ernste Thema der Zivilcourage näher zu bringen, sodass alle Schüler:innen sehr viel Spaß hatten und dazu noch einiges für ihre Zukunft mitnehmen konnten.

Die Rückmeldung der Schüler:innen (siehe Zitate) war durchweg positiv und sie haben den Austausch über die verschiedene Szenarien und persönlichen Erfahrungen als sehr spannend empfunden.

Auch für mich als Lehrkraft war es großartig, meine Schüler:innen losgelöst vor ihren Bildschirmen tanzen zu sehen und unterschiedlichste Gefühlsausdrücke darzustellen. Mich überrascht es außerdem

immer wieder, wie differenziert Schüler:innen in diesem Alter schon komplexe Situationen reflektieren können.

Besonders gut hat mir gefallen, dass die Lebenswelt der Schüler:innen stets mit einbezogen wurde, indem die Schüler:innen von ihren persönlichen Erfahrungen berichten durften. Insgesamt war der

Umgang mit den Schüler:innen sehr wertschätzend.

Wir freuen uns schon auf unseren nächsten Workshop mit euch (die Schüler:innen haben explizit danach gefragt).